

Es gibt unterschiedliche Wege, um zum nachhaltigen Wandel beizutragen. Nachhaltiges Investment ist einer davon.

Weltweit stehen uns viele Informationen über Unternehmen und ihre Geschäftstätigkeiten zur Verfügung. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, aus diesen Informationen die Nachhaltigkeitsleistung zu ermitteln.

Wer wir sind

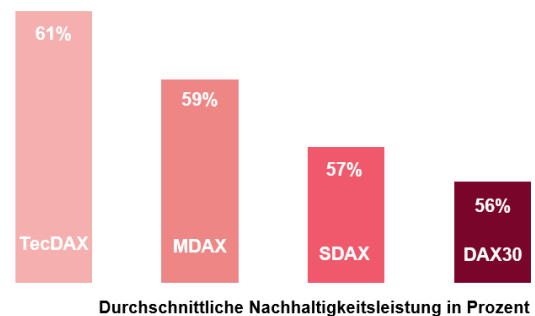
Sustainability Intelligence (SI) ist ein Berliner Start-up und unabhängiges Analyse- und Beratungshaus. Unser Schwerpunkt ist die Bewertung der Nachhaltigkeitsleistung von Unternehmen. Die Analysetätigkeit basiert auf einer eigenen Methode, die im Vergleich zu Wettbewerbern u. a. auch die ökonomische Nachhaltigkeitsleistung von Unternehmen berücksichtigt. Damit schaffen wir ein umfassendes, ganzheitliches Bild über die Zukunftsfähigkeit von Geschäftsmodellen.

Unsere Analysen werden sowohl von Investoren genutzt, um Kapitalströme in ganzheitlich nachhaltige Unternehmen zu lenken sowie von Unternehmen zur Unterstützung hinsichtlich konkreter Verbesserungspotenziale in ihrer Nachhaltigkeitsleistung.

SI-Top-Rated vs. DAX



Ranking der bekannten deutschen Indizes



Einzigartigkeit

Ausgehend von unserem ganzheitlichen Nachhaltigkeitsverständnis haben wir eine innovative Methode zur Nachhaltigkeitsbewertung entwickelt: Was innerhalb eines Unternehmens an Strategien und Prozessen existiert, kann nur im Zusammenhang mit den Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesellschaft vollständig beurteilt werden. Diese duale Betrachtungsweise aus interner und externer Perspektive hat maßgeblichen Einfluss auf die Bewertung der tatsächlichen Nachhaltigkeitsleistung von Unternehmen. Dabei geht unsere Methode über die herkömmliche Nachhaltigkeitsanalyse hinaus. Neben den Bewertungsfeldern Ökologie, Soziales und Ethik bewerten wir auch ökonomische Aspekte.

Wie wir arbeiten

- Wir berücksichtigen die Einzigartigkeit jedes Unternehmens und leiten aus dem Geschäftsmodell die besonders relevanten Nachhaltigkeitsthemen ab.
- Unsere Ö²SE®-Methode setzt sich mit den vier Aspekten Ökonomie, Ökologie, Soziales und Ethik als 360-Grad-Blick auseinander und betrachtet diese aus der internen und externen Perspektive.
- Unser Dialog mit Unternehmen und unser laufendes Monitoring erhöhen die Belastbarkeit der Ergebnisse, berücksichtigen relevante aktuelle Themen und vertiefen unsere Expertise.
- Zur Vermeidung von Subjektivität wenden wir konsequent das 6-Augen-Prinzip mit zwei Analysten und einem Senior-Analysten an.
- Unser eigenes Analysetool unterstützt einen effizienten und transparenten Bewertungsprozess.

Mehrwert für unsere Kunden

- Unsere Analyse besitzt eine hohe Aussagekraft bezüglich der ganzheitlichen Nachhaltigkeitsleistung eines Unternehmens.
- Wir bieten eine konsistente Herleitung der Ergebnisse und machen unsere Bewertungen in Form eines mehrseitigen Ratingreports transparent.
- Im Unterschied zum Wettbewerb bestimmen wir nicht die relativ am besten abschneidenden Unternehmen aus jeder Branche (Best-in-Class-Ansatz). Wir verfolgen einen absoluten Ansatz der Nachhaltigkeitsbewertung.
- Die externe Perspektive schärft unsere Analysen und macht sie tiefgehender im Vergleich zu herkömmlichen Nachhaltigkeitsratings. Eine Meta-Analyse (Institut für Vermögensaufbau) bestätigt, dass insbesondere die externe Perspektive uns von Wettbewerbern abhebt.

Unser methodischer Ansatz

Die SI-Analyse (Ö²SE®-Methode) setzt sich mit den vier Aspekten **Ökonomie, Ökologie, Soziales und Ethik** als 360-Grad-Blick auseinander und betrachtet diese aus den zwei fundamentalen Perspektiven:

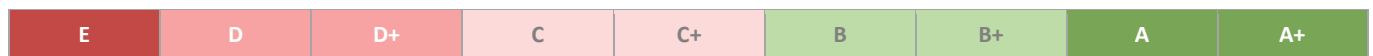
Interne Perspektive

Inwieweit ist die Geschäftstätigkeit angesichts der internen Strategie, Ausrichtung und Prozesse zukunftsfähig?

Externe Perspektive

Wie wirken sich Geschäftstätigkeit und Unternehmensverhalten auf Umwelt und Gesellschaft/ Stakeholder aus?

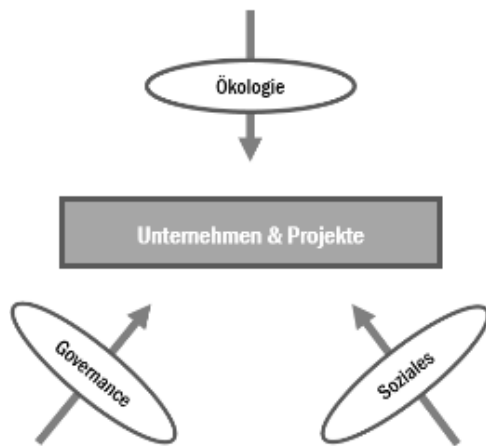
Aus der Kombination der beiden Perspektiven mit den vier Aspekten ergeben sich acht gleichwertige Analyseebenen, die sich in vielfältige Nachhaltigkeitsthemen systematisch unterteilen. Die Relevanz dieser Themen variiert individuell je nach Unternehmen. Die Nachhaltigkeitsthemen mit hoher Relevanz definieren unsere **Hotspots** und sind für die Bewertung besonders ausschlaggebend. Die abschließende Bewertung erfolgt auf einer Skala von A+ bis E.



Wechselseitige Chancen- und Risikoanalyse der SI (Ö²SE®-Methode)

Üblicherweise wird für die Bewertung der Nachhaltigkeitsleistungen eine konventionelle ESG-Analyse angewandt. Dabei werden die Chancen und Risiken, also die Einflüsse der Bereiche Ökologie (E), Soziales (S) und Governance (G) auf ein Unternehmen, analysiert. Die Ö²SE®-Methode geht aber darüber hinaus und erweitert diesen Bewertungsansatz. Wir differenzieren in unserer Analyse die vier Bereiche Ökonomie, Ökologie, Soziales und Ethik. Zusätzlich betrachten wir die Wechselwirkungen eines Unternehmens mit seinem Umfeld. Somit betrachten wir im Vergleich zu herkömmlichen Ansätzen nicht nur, welche Chancen und Risiken auf ein Unternehmen einwirken, sondern auch, welche vom Unternehmen ausgehen. Diese Systematik der Differenzierung unterscheidet uns deutlich von allen Marktwettbewerbern und führt zu anderen Analyseergebnissen.

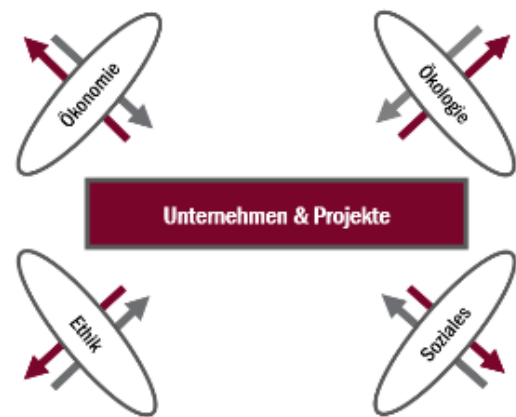
Herkömmliche Nachhaltigkeitsanalyse (ESG)



Einfluss von Faktoren auf das Unternehmen

vs.

SI-Nachhaltigkeitsanalyse auf Basis der Ö²SE®-Methode



Einfluss von Themen auf alle Facetten des Unternehmens und alle relevanten Auswirkungen der Geschäftstätigkeit des Unternehmens

SI-Nachhaltigkeitsverständnis (8 Prinzipien)

Suffizienz <i>Nicht auf Kosten anderer leben</i>	Subsistenz <i>Mit dem Bestehenden bestmöglich auskommen</i>	Effizienz <i>Nichts vergeuden</i>	Konsistenz <i>Sein Tun in Kreisläufe einbinden</i>
Resilienz <i>Die Widerstandsfähigkeit generell erhöhen</i>	Obsoleszenz <i>Abnutzung vermindern</i>	Genetik <i>Wesentliche Informationen weitergeben</i>	Effektivität <i>In der Zielerreichung strikt sein</i>